

Vor einer Erhöhung der Gas- und Strompreise?

Bedrohliche Aussichten, nicht nur in Bayern!
Frankfurt, 11. November.
Nach dem Einigen der letzten Tage...
Die Erhöhung der Gas- und Strompreise...
Die Erhöhung der Gas- und Strompreise...
Die Erhöhung der Gas- und Strompreise...

Die Erhöhung der Gas- und Strompreise...
Die Erhöhung der Gas- und Strompreise...
Die Erhöhung der Gas- und Strompreise...
Die Erhöhung der Gas- und Strompreise...

Das „Gesetz“ der Sozialisten

an Gottes Stelle zu „gehören“
Der „Gesetz“ der Sozialisten...
Der „Gesetz“ der Sozialisten...
Der „Gesetz“ der Sozialisten...

Die Rechte der Sozialisten...
Die Rechte der Sozialisten...
Die Rechte der Sozialisten...
Die Rechte der Sozialisten...

Die Rechte der Sozialisten...
Die Rechte der Sozialisten...
Die Rechte der Sozialisten...
Die Rechte der Sozialisten...

Ein mehrdeutiger bürgerlicher Spitzenkandidat

Der Spitzenkandidat der bürgerlichen...
Der Spitzenkandidat der bürgerlichen...
Der Spitzenkandidat der bürgerlichen...

Koalitionswütige Christsozialisten

Die Koalitionswütigen Christsozialisten...
Die Koalitionswütigen Christsozialisten...
Die Koalitionswütigen Christsozialisten...

Die Koalitionswütigen Christsozialisten...
Die Koalitionswütigen Christsozialisten...
Die Koalitionswütigen Christsozialisten...

Die Teuerung steigt!

Die Teuerung steigt!
Die Teuerung steigt!...
Die Teuerung steigt!...
Die Teuerung steigt!...

Die künftige Reaktionsmaschine arbeitet

Die künftige Reaktionsmaschine arbeitet
Die künftige Reaktionsmaschine...
Die künftige Reaktionsmaschine...
Die künftige Reaktionsmaschine...

Der christliche Reichsarbeitsminister Braun

Der christliche Reichsarbeitsminister Braun
Der christliche Reichsarbeitsminister...
Der christliche Reichsarbeitsminister...
Der christliche Reichsarbeitsminister...

Wie sie lügen können

Wie sie lügen können
Wie sie lügen können...
Wie sie lügen können...
Wie sie lügen können...

Das große sozialdemokratische Züchtungsmanöver

Das große sozialdemokratische Züchtungsmanöver
Das große sozialdemokratische...
Das große sozialdemokratische...
Das große sozialdemokratische...

Die Krise der SPD

Die Krise der SPD
Die Krise der SPD...
Die Krise der SPD...
Die Krise der SPD...

Warum so schweigsam?

Warum so schweigsam?
Warum so schweigsam?...
Warum so schweigsam?...
Warum so schweigsam?...

Warum so schweigsam?
Warum so schweigsam?...
Warum so schweigsam?...
Warum so schweigsam?...

Die SPD vergrößert die Wohnungsnot

Die SPD vergrößert die Wohnungsnot
Die SPD vergrößert die Wohnungsnot...
Die SPD vergrößert die Wohnungsnot...
Die SPD vergrößert die Wohnungsnot...

Wie sie lügen können

Wie sie lügen können
Wie sie lügen können...
Wie sie lügen können...
Wie sie lügen können...

Wie sie lügen können

Wie sie lügen können
Wie sie lügen können...
Wie sie lügen können...
Wie sie lügen können...

Wie sie lügen können

Wie sie lügen können
Wie sie lügen können...
Wie sie lügen können...
Wie sie lügen können...

Die Krise der SPD

Die Krise der SPD
Die Krise der SPD...
Die Krise der SPD...
Die Krise der SPD...

Ausschneiden!

Ankleben!

KOMMUNALVERWALTUNG WIN SOWJETRUSSLAND

Ein Krankenhaus in Leningrad

Die folgenden Berichte sind sämtlich von der 2. Kollaborationskommission geschrieben.

Das Krankenhaus liegt außerhalb der Stadt, durch einen kleinen Wald vor den Dächern der Stadt geschützt, in freier und ausgedehnter Lage. Es hat etwa 1500 Betten, von denen zurzeit 1388 mit Kranken belegt sind. Die Organisation des Krankenhauses ist die in allen großen Krankenhäusern übliche. Das Personal besteht aus 1092 Personen, von denen zurzeit 200 in Urlaub sind. Auf durchschnittlich 25 Kranken kommt ein Arzt, auf sechs Kranke ein Pfleger. Es sind insgesamt 68 Ärzte und 470 Mann Pflegerpersonal im Hause. Die technischen Angestellten, Heizer, Techniker usw. betragen aus 60 Personen.

Die Verpflegung ist eine einheitliche, nur durch ärztliche Gesichtspunkte geleitet. Das Personal ist, soweit es nicht verheiratet, in eigenen Häusern untergebracht und hat dort eigene Küche (30 Kopfen ein Mittagessen), ein Kinderkrippen für Verheiratete ist angegliedert. Die Verwaltung geschieht selbstständig durch eine Kommission des Personals.

Die Dienstreit ist im Gegensatz zu deutschen Verhältnissen günstig, sie beträgt 8 Stunden täglich, auf der Tuberkulose- und Nierenen Abteilung 6 Stunden. Die Arbeitszeit auf den Fluren beträgt, beträgt bei 24 Arbeitstagen im Monat 188 Stunden monatlich. Im Urlaub steht dem Krankenhausangestellten vier Wochen, in der Tuberkulose- und Nierenenabteilung sechs Wochen zu.

Von den 22 Pavillons sind 20 im Betrieb. Die Küche zeigt alle Anlagen einer modernen Großküche in höchster Ausführung, wie eigene Brotbäckerei mit elektrischer Aufbereitmäschine usw.

Drei große Operationssäle werden nach den neuesten wissenschaftlichen Erfahrungen umgestaltet. Das Krankenhaus kann sich jeder großen chirurgischen Anstalt getrost an die Seite stellen. Darüber hinaus muß hervorgehoben werden, daß alles getan wird, um die Bewußtlosigkeit des Pflegerpersonals durch besondere günstige Arbeitsbedingungen zu steigern.

Die kommunale elektrische Straßen- und Vorortbahn in Baku

Der Straßenbahnbetrieb der Hauptstadt Baku besteht erst seit drei Jahren. Bisher glaublich, daß das frühere Regiment die Notwendigkeit dieses Verkehrsmittels nicht erachtet hat. Jedoch ist es durch die neue Verwaltung gelungen, in der kurzen Zeit von drei Jahren die Gleisstrecke bis auf 50 Werk (rund 33 Kilometer) zu bringen, und fortwährend wird an dem Ausbau gearbeitet. Welche Notwendigkeit diese elektrische Geistes ist, beweist der riesige Verkehr: zum 150 000 Personen werden in einem Wagenpaar von 20 Motor- und 72 Anhängerwagen täglich befördert. Außerdem ist in derselben Zeit eine elektrische Vorortbahn entstanden, die zunächst hinausführt nach den Kopfbahnhöfen im Norden der Stadt. Sie verfügt über einen Wagenpark von 13 Trieb- und ebensoviel Personenwagen.

Das sind ganz kurz einige nächtliche Zahlenangaben, die aber immerhin beweisen dürften, daß die Hauptstadt der Aserbaidschan neben anderen dreimaligen Aufgaben, die gewiß zu lösen waren, hier ein wirklich achtunggebietendes Stück Arbeit geleistet hat. Vor drei Jahren war nicht da; die rund nach 300 000 zählende Bevölkerung der Stadt Baku war auf höchst unzureichende Verkehrsmittel angewiesen. Heute erfreut sich dieselbe Bevölkerung eines gut funktionierenden Straßenbahnbetriebes. Die Fahrt ist billig, sie kostet im Monatslohn 4, 5, 8 und 10 Kopfen.

Aber es sind nicht nur Bahnen, die in Betrieb stehen, es sind auch die für den Betrieb und die Verwaltung notwendigen Gebäude geschaffen worden. Während die Gebäude der Straßenbahn, Verwaltungshaus, Depot, Reparaturwerkstätten usw. bereits vollständig fertig und sich dem Benutzer in einem der sorgfältigen Struktur des Ortes entsprechenden Maße, der die horizontale betont, darbieten, ist der überragend imposante Bau des Vorortbahnhofs im Innern noch nicht ganz fertig, auch an der gärtnerischen Ausschmückung des markantesten großen Vorplatzes wird noch gearbeitet (auch an anderen Stellen der Stadt kann man das steinerne Bestreben feststellen, eine gärtnerische Ausschmückung der an Grün so armen Stadt Baku zu erreichen).

Eine besondere Aufgabe, die sich die Verwaltung der Straßenbahn gestellt hat, ist die Beschaffung neuer, zweckmäßiger Wohnungen. In nächster Nähe des Depots sind bereits mehr als 100 Arbeiterwohnungen neu erbaut und schon bewohnt; weitere Pläne sind im Gange.

Moskauer Nachtanatorien

Die Nachtanatorien haben den Zweck, die Ausbreitung von Krankheiten zu verhindern und überhaupt Krankheiten vorzubeugen. Es gibt insgesamt 14 Nachtanatorien in Moskau, mit je einer Belegschaft von 50 bis 70 Menschen. Die Kranken arbeiten tagsüber oder gehen in die Schule, und nachts kommen sie in die Sanatorien. Die Auswahl der Arbeiter geschieht durch die Kontrollkommission der Sozialfürsorge.

Das Sanatorium für Tuberkulose-Verdächtige, das früher das Schloß eines Gutsherrn war, hat Tag und Nacht Betrieb. Am Tage von 10 bis 6 Uhr sind Kinder, die noch nicht zur Schule gehen. Von 6 Uhr ab bis 8 Uhr schlafen dort 30 Erwachsene und 35 Schulkinder. Inletztliche Lungenerkrankte sind in einem anderen Sanatorium untergebracht. Der Gang, den die Kranken vom Eintritt an durchmachen, ist folgender: zuerst erziehen sie sich, wobei jeder seinen verschleierten Kasten für Kleider hat. Dann nehmen sie ein heißes Bad, trocknen sich gut ab und bekommen ihre Anhaltkleidung, die auch jeder für sich hat. Darauf ist Erholungsparade und dann Essen.

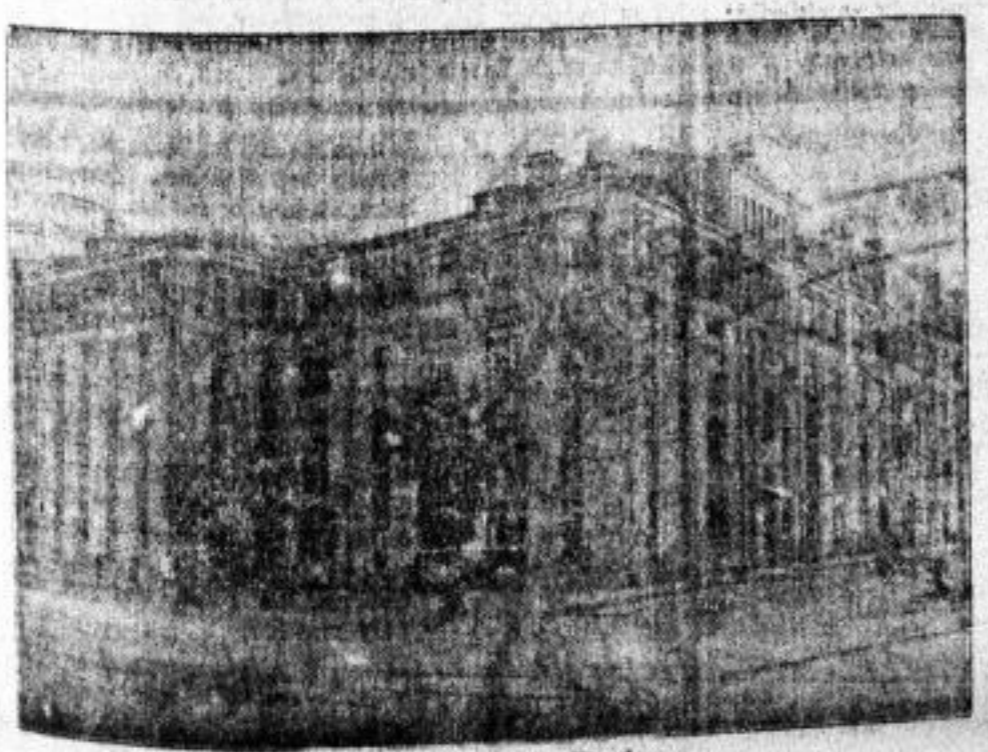
In das Nachtanatorium für Schwächliche kommen die Kranken zur reinen Vorbeugung. Während sie im Lungensanatorium 3 Monate bleiben, beträgt hier der Aufenthalt nur 15 Monate. Das Prinzip der Einrichtung ist durchaus dasselbe. Der Aufenthalt der Kranken ist von 6 Uhr abends bis 7 Uhr morgens. Anstatt der Biegaturen für die Lungenerkrankten werden hier Vorlesungen gehalten und Unterrichtsstunden über Verhütung von Krankheiten, denen Schwächliche besonders angelegt sind, gegeben. Die Belegschaft dieses Sanatoriums, das u. a. nachts geöffnet ist, beträgt 60 Kranke. Die Kranken treiben nach dem Bad und morgens nach dem Waschen physische Kultur, die vor allem in gymnastischen Übungen besteht. In diesem Zweck ist bei dem Sanatorium ein Spielplatz, da im Sommer die Übungen alle im Freien abgehalten werden. Dieses Sanatorium hat einen besonderen Wert dadurch, daß die Kranken auch nach Verlassen des Sanatoriums noch weiter Behandlung finden.

Arbeiterfiedlung in Baku

Auf einem Gelände von 1200 Dekkaren, in unmittelbarer Nähe der Arbeiterhöfen, ist eine Siedlung für 10 000 Arbeiterwohnungen im Werden begriffen. Es sind bereits 228 Häuser fertig, von denen 120 bezugsfertig bzw. bereits bezogen sind. Der Bau und die Anlagen erfolgen nach einem einheitlichen und gut ausgearbeiteten Plan der besten russischen Wohnungswirtschaftler. Die Anlage ist in drei Zentren eingeteilt, von denen jede eigene Schulen, Kind-, Theater, Park, Bade- und Sportplätze usw. hat. Es werden 15 verschiedene maßliche Haustypen fast ausschließlich mit zwei Wohnungen gebaut, deren Reihenfolge und Lage sehr geschmackvoll angelegt ist.

Jede Wohnung hat elektrisches Licht, Gas, Kopenhitzung und Klosett mit Wasserflutung. Straßenbahn und sonstige Zugange sind ebenfalls im Bau. Man rechnet damit, daß die Siedlung spätestens in fünf Jahren fertiggestellt sein wird. Die Mittel werden aufgebracht durch die Industrie durch Abführung von 10 Prozent des Reingewinnes. Bisher wurden für Wohnungsbau 12 Millionen Rubel (etwa 24 Millionen Mark) ausgegeben, und in diesem Jahr sehen 7 Millionen Rubel hierzu zur Verfügung. Die Wohnungen sind als Mietwohnungen anzusehen und sind für den Arbeiter meist-, Lohn- und Heizungslohn. Beheizten Arbeiter, die keine Mietwohnung haben, erhalten vom Betrieb pro Monat 9,75 Rubel Wohnungslohn, während der Gehalt 4,75 Rubel beträgt.

Neben dieser Kolonie sind noch weitere vier gleicher Art im Bau. Eine neugebaute Schule dient für 500 Kinder. Der Bau die Einrichtung und Klaffenräume sind vollkommen modern. In einem großen, nordöstlichen Sportplatz mit Begelegenheit ist in einer Grundfläche und wirklich erfolgversprechenden Art und Weise behandelt, wie man das bestimmt nicht in Deutschland nachahmen kann.



Arbeiterwohnhaus in Moskau

Arbeiter in einem Erzförderungsstollen

Wählt am 14. November die Liste der Kommunisten!

Dresden

14. November 1920. Nach dem heutigen Morgen...
 Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Abwärts 2000 mittlere Klassen

Das Einkommen der Arbeiter...
 Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Republikanische Wählzettel

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

„Gelek“ und uneheliches Kind

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Die Liste 4 ist die der wertvollen Bevölkerung

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Kriegs- und Arbeitsopfer, Augen auf!

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Wählt Kommunisten!

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Wählt die Listen der Kommunisten!

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...



Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

Wählt die Listen der Kommunisten!

Die Arbeiter...
 Die Gewerkschaften...

200 Tage englischer Bergarbeiterstreik
Neue Verhandlungen - Steigert die Solidaritätsaktion!

London, 12. Nov. (Eig. Drahtbericht.)
Das Bergbauministerium hat an die Delegiertenkonferenz
der Bergarbeiter ein Schreiben gerichtet, das vom Kabinets-



Englische Kumpels beim Kohlenabbau für Eisenbedarf

Platz der Unternehmer reiflos zu eigen gemacht. Die Berg-
arbeiterführer Herbert Smith und Cool erklären mit aller

Nachträglich wird bekannt, daß der Verhandlungsausschuß
des Generalrats in der Besprechung mit Baldwin, in der

Am 11. November nachmittags beschloß eine Versammlung
der Bergarbeiterdelegierten, dem Vollzugsrat des Berg-



Den Druck auf die englische Regierung zu schaffen aber ist
durch den internationalen Streit nicht möglich, da es sich für

lungen mit der Regierung zu erteilen. Der Vollzugsrat
hat sich daraufhin mit dem Premierminister in Verbindung ge-

Der Beschluß der Delegiertenkonferenz bedeutet nur, daß
die Bergarbeiterführer die Regierung zur Unterbreitung von

Kein Streikende in England
London, 12. November. (M.) Die Delegierten-
versammlung der englischen Bergarbeiter hat sich heute auf



Kleine politische Nachrichten

Geldstrafe wegen „Beleidigung“ des schweizerischen Innen-
ministers. Das Schöffengericht in Jena verurteilte den

Vor Auflösung der ungarischen Nationalversammlung. Wie
verlautet, wird die Nationalversammlung am Freitag aufgelöst



Die Entschcheidungsphase im englischen
Bergarbeiterkampf

Blutiger Kulturkampf in Mexiko. Wie aus San Juan
De Los Rios gemeldet wird, kam es dort zu blutigen Zu-

Wahlkreis Terror dauert an. Auf Grund des neuen
„Eloaschungsgeheißes“ sind alle politischen Organisationen, die

Für den Kongress der Werttätigen



Ausstellung in Berlin

In einer gestern stattgefundenen Betriebsversammlung der
Fa. Gehring u. Hedebrecht, Kadebut, die mit einer

Laufhüter Bauern für den Kongress der Werttätigen
Zwei Bauernversammlungen in Oppitz und Brösa nahmen

Die versammelten Mitglieder des Laufhüter Bauernbundes
leben den einzigen Ausweg aus der Not der Werttätigen in

Der Kongress der Werttätigen wird von den Zu-
wesenden begrüßt als die Tagung der Sammlung aller Wert-



„Probebehe“ der GPD
mit Mary - Hindenburg - Geßler
Die Pressekommentare zum Koalitionsstörer

„Auf dem Weg zur
Killer Koalition“,
überschreibt das „Berli-
ner Tagblatt“ seine

„Die Annahme, daß die
Bildung der Großen Koali-
tion bevorsteht, ist den Ent-

„Das 8. Uhr-Abend-
blatt“ spricht von einer
Probebehe zwischen

„Damit spricht das Blatt ganz richtig aus, daß die GPD
führer nach der offenen Großen Koalition streben. Bis zur



Scheidemann: „Diese Punkte rauche ich gern, damit kann
man den Arbeitern sehr gut dienen.“

„Die Reichsregierung hat sich, wie man hört, diese Auffas-
sung zu eigen gemacht, der Reichskanzler wird in Verhandlungen

„Also kurz gefaßt: Komplotz zur Abwärtung der Er-
werbslosenforderungen, Komplotz zur Durchführung aller

Schafft rote Gemeinde- und Stadtparlamente!

Arbeiter Sport

Berein für Volkssport, Wasserpost, Hauptvereinsjugend: Besichtigung am Sonntag fällt der Wahl wegen aus. Fahrt am 17. November nach Pilsen - Dorsberg. Treffpunkt: 7 Uhr Station der Linie 19, Landwehr. - Jugendausführung am 18. November in der Geschäftsstelle, 7.30 Uhr. Jede Gruppe muß vertreten sein.

Arbeiter-Radsportclub „Solidarität“: Bes. Groß-Dresden. Sonntag, nur Stadtverordn. Wahl. Linden keine Touren. Alle Genossen stellen sich früh 8 Uhr oder nachm. 2 Uhr zur Wahlbereitschaft in ihren Abteilungslokalen mit und ohne Rad zur Verfügung. - Radeu. Sonnabend, 13. November: Reigen

Wasserpost: Besichtigung am Sonntag fällt der Wahl wegen aus. Fahrt am 17. November nach Pilsen - Dorsberg. Treffpunkt: 7 Uhr Station der Linie 19, Landwehr. - Jugendausführung am 18. November in der Geschäftsstelle, 7.30 Uhr. Jede Gruppe muß vertreten sein.

Arbeiter-Samariterkolonne: Freitag u. Samstag, Montag, den 15. November, abends 7 Uhr in Arillos Gehhof, Mühlberg.

Berein für Volkssport, Wasserpost, Gruppe West: Montag, 15. November: Vorstandssitzung im Turnerheim, 8 Uhr. - Mittwoch, 17. November (Bühnen): Gruppenversammlung 7.30 Uhr. Turnerheim. Vortrag über „Arbeiter Sport und Kampfsport“. Referent: Gen. Fritz Barthert. Auch die Genossen des Hauptverbandes sind willkommen.

Wasserpost, Wasserpost, Gruppe West: Montag, den 17. November (Bühnen) im Arillos Gehhof. Döbelen: Bühnenaufnahmen der Kinderabteilungen. Anfang 6 Uhr. Hauptprobe am Montag, 8 Uhr.

PASCH EXTRA 4 Pf. **PASCH MASOR 6 Pf.** **CIGARETTEN**
HERVORRAGENDEN
DIE DREI
ULEMA DRESDEN

Theater am Wasaplatz
 Sonntag, den 14. November, nachm. 4 Uhr:
Rotkäppchen
 Kinderoper in 3 Akten von Robert Schiller
 abends 8 Uhr:
Mein Leopold
 Komödie in 3 Akten von Heinrich Heine
 Montag, den 15. November, geistliche Lustspiele im Theater

Tymians Täglich
Das Thalia- 8 Uhr
einziges Theater
wirkliche
Volkstheater Dresdens
 Vorzugskarten außer Sonntag gültig!

BARUM
 Dresden / Gartenausgaben
75 Quo-vadis-Löwen
 u. der Sensations-Praktik
 Sonntag, den 14. November
2 VORSTELLUNGEN
 Nachmittags 3 und abends 8 Uhr. Nachmittags zahlen Kinder halbes Preis.
 Preise: Eintrittspreise von 50 Pf. bis 1.50.
 Programmwechsel: 14. November „Die Aeneas Todesspinn“. Ab 17. November: „Svennung“, Komödie von Fritz Hiller. Die Szenen von Amerika, Australien und Afrika.

Wasserküche Wäpke
 nur in der
Groß-Dampfwäscherei
Albertshof-Saboy
 Dresden-N., Sedanstraße 7/9
 Eingang auch Werdnerstraße 16 / Fernruf 42053
 Spezialität: Haus- und Hotel-Lohnwäscherei / Getrocknete Wäsche

Bruno Grubbe, Bäckerei
 Glasewaldstraße 43
 Einkaufsstelle der Silesener Arbeiter

Gaststätte des Gutes Lindenhof
 frühere Wolfsschmiede
 Sonnabend - Sonntag - Montag
Bockbierfest
Doppel-Schlachtfest
 ab 7 Uhr Stimmungsmusik.
 Lindenhof, Wilsdruffer Straße 25
 Telefon 23094

Maschinen
 In Maßen für Haus und Gewerbe verkauft
gegen 3-Monat-Borgeraten
 Auf Wunsch ohne jede Anzahlung.
 Offerten unter A. 110 an Expedition dieses Blattes.

Seen-Palast Dresden-Lunden
 Jeden Sonntag großer Ball

Sämtliche Kolonialwaren, hausschlachtene Würst, Konserven und Kaffee empfiehlt zu billigsten Preisen
Frau Anna Weinerf
 Dr.-Löblau, Kesselsdorfer Str. 39
Jeden Dienstag Schlachtfest!

CAPITOL
 Prager Straße 31
 Telefon 19001

Täglich
 400 630 830

Mary Pickford
 in
Sperlinge Gottes
 Regie: William Beaudino

Ein Film von Kinderfreuden und Leiden mit
Mary Pickford
 in ihrer dramatischsten Kinderrolle

Billige Hüte

3.50 4.50 4.95 5.75 6.75 7.90

Hutfabrik Paul Poike
 DRESDEN-N.
 Louisenstr. 29

SEIDENHAUS CARL SCHNEIDER

Samt
 Alteingesetzte bewährte Qualitäten in wunderbarer Farbauswahl besonders preiswert

Seiden Schneider
 DRESDEN
 ALTMARKT 6

Notgardistenmarke Internationale
 und andere Schallplatten - Versand auch nach auswärts

Richard Noack
 Pirna, Braunsstraße 6

Diogen, Chemikalien, Farben, Lacke, Firnisse, Pinsel, Nährmittel, Toiletteartikel, Verbandstoffe, Gummiwaren, Fensterrahmen, Ornamentglas, Kitt, Benzin, Maschinenteile, Karbid

Otto Wissner
 Freital-Deuben (Sächs. Wolf)

Jeder Haushalt bereitet sich die Liköre, Rum, Weinbrand (früher Cognac) selbst
 und spart bis zu 100 Prozent gegenüber fertig gekauften Likören.
96 Prozent Spiritus gerechnet bis Mk. 1.40 billiger wie Reichele-Essenzen
 96prozent, doppelt rektifiziertem prima Spiritus
Preis per 1 Liter Mk. 5.50
Max Strube, Dresden-A 1
 nur Wellenstr. 23 Fernruf: 26195

Dresdner Wälschlöschchen-Bier
 das erste Bier in höchster Vollendung

Kakao Das ganze Pfund 60 Pf.
 in allen Mäßen von **Berling & Hoffmann**

Damer
 R. Freisleben
 Postplatz 1

Neu renoviert!
 Gut gepflegte Biere und Weine
 Angenehmer Aufenthalt
Alfred Böhme
 Dresden-N., Flemmingstr. 28

Monatsgarderobe!
 kaufen Sie in Pirna billiger als in Dresden
C. Zloczower
 Pirna, Niedre Burgstr. 10

Fahrräder
 nur erstklassige Marken zu bedeutend herabgesetzten Preisen

Nähmaschinen
 äußerst preiswert - Größtes Lager am Platze - Teilzahlung gestattet
W. Haak, Copitz, Rathen

Puppenwagen
 Promenaden- u. Klappwagen, Stubenwagen
C. Zloczower

Neu renoviert! Erbgericht Copitz
 Jeden Sonntag große Ballschlacht
Banckert Sachsel, Lobos Nr. 44 bei Pilsen (Böhmen)

Monatsgarderobe
B. Zloczower
 Pirna, Niedre Burgstr. 10

Billige böhmische Bettfedern
 1 Kilo: graue geschl. 3.- M., halbweiße 4.- M., weiße 5.- M., beste 6.- M., 7.- M., 8.- M., 9.- M., 10.- M., 11.- M., 12.- M., 13.- M., 14.- M., 15.- M., 16.- M., 17.- M., 18.- M., 19.- M., 20.- M., 21.- M., 22.- M., 23.- M., 24.- M., 25.- M., 26.- M., 27.- M., 28.- M., 29.- M., 30.- M.
Beste Bezugsquelle für Wiederverkäufer

Monatsgarderobe
B. Zloczower
 Pirna, Niedre Burgstr. 10

Der praktische Konsument
 drückt seinen Bedarf für Wein, Bier, u. den Winter zu Hause
Max Winkler, Niederoderwitz

Schlitzenhäuser Bautzen
 Sonntag ab 6 Uhr nachm.
Öffentl. Ballmusik
 Karl Döber

Ich bitte um Beachtung meiner Auslagen!

Riesenauswahl!

Ich bitte um Beachtung meiner Auslagen!

Frischhüte
garniert und
eingefasst
von
5.50
bis
8.50 M.



Hut
aus
Silkfasern,
in allen
mod. Farben
6.75 M.



Hut
aus gepreß.
Samt,
mit flatter
Bandgarnitur
von
7.50 **9.50**
bis **M.**



**Eleganter
Frauen-
hut** mit drei
Stang-
reihern garn.
aus Silkfa-
sern,
schwarz u. br.
10.50 M.



**Flatter Jugend-
hut**
aus
Seidenamt.
von
12.50
bis **18.00 M.**



**Verwehrt
Abendhut**
aus Seiden-
Velour-Chiff.
14.50 M.



Kleid-Hut
aus Silkfasern
in all. Farben
12.50 M.



Umgestaltete und Umarbeitungen auf die neuesten Formen in drei bis sechs Tagen!
Alle Vorteile einer großstädtischen, preiswerten Auswahl in Damenhüten bietet

die neue **Hutfabrik Reichenberger Straße 46**

Sonder-Angebot!

Feinste
Holsteiner Blockwurst

2 Pfund 1.80 Mark

Prima
Holstein. Lervelatwurst

2 Pfund 1.80 Mark

gibt ab in allen Verteilungsstellen

Konsumverein

Vorwärts

Abgabe nur an Mitglieder

Rundfunkgeräte
Röhren- u. Detektorapparate
Einzelteile zum Selbstbau
in guter Ausführung
Geräte, Auskunft unentgeltlich
Reparaturen und Umbau
Rundfunkhaus Freital Inhaber:
E. Stark
Erstes Spezialgeschäft am Platz

Chaiselongue, gute Verarbeitung
Chaiselongue-Decken
Chaiselongue-Wandbehänge
in allen Preislagen
Ewald Kluge, Pirna, Lange Str. 17

Schon jetzt ist es Zeit
die Weihnachtsgeschenke auszuwählen
Ich bitte um unverbindlichen Besuch meiner Lager
Außer
Fahrrädern - Nähmaschinen
Grammophonen und Platten
Wringmaschinen - Kinderwagen
in bekannten guten Marken
führe ich für die Weihnachtszeit
Spielwaren, wie Schachfiguren, Autzüge und Autos, Dampf-
maschinen, mit Modellen, elektr. Züge und anderes mehr
Puppenwagen in großer Auswahl
Praktische Weihnachtsgeschenke für den Haushalt
Große Zinkbadewannen von M. 16.- an
Fleischwölfe - Wandkaffeemühlen - Küchenwagen usw.
- Teilzahlung gern gestattet -
Wagen werden ohne Anzahlung bis Weihnachten zurückgestellt
Richard Noack, Pirna Moltkestraße 3
und Braustr. 6

Strohfüße
Ewald Kluge
Pirna, Lange Straße

Linoleum, Wachstuche
Kokostäuler, Stoffläufer, Bettvor-
lagen, Diwan- und Soladecken,
Hosenträger, Gummiwaren
Hermann Schackert
Kätzchenbroda, Bahnhofs r. 8a
Anfertigung von Stemmern u. Bri. an
Reparatur während Sie warten. Para-
meter 10 Pf. Thermometer 45 Pf. Photo-
apparate, 8x12, von 15 M. an. Edm-
liche Photo-Drucker: Minerva, Dager, Le-
nona, Krapi und Seidel. Schneiden u.
Abzüge schnellstens. Taschenlampen mit
guten Batterien 25 Pf. Mechanische Spiel-
waren, Metallhandflächen, Pasten,
H. Stein in Sena, Kantl. geprüfter
Diplom. Pirna, Breite Straße 21
Tel. 198. - In allen Kantantenstellen geliefert.

Freitaler Kredit-Bank Aktiengesellschaft
u. Girozentrale Sachsen - Öffentliche Bankanstalt
Zweiganstalt Freital
Untere Dresdner Str. 56 und Obere Dresdner Str. 73

Ausführung
aller Bankgeschäfte
zu günstigsten Bedingungen!

★
Wechseldiskont ★ Effektengeschäfte
Kontokorrent ★ Giro- und Scheckverkehr

★
Spesenfreie Führung von Sparkonten
Verzinsung zur Zeit:
4% p. a. bei täglicher Verfügung
5% p. a. bei monatlicher Kündigung

★
Für größere Einlagen Sondervereinbarungen
= Schließfach - Vermietung =

UFA PALAST
VICTORIA-THEATER
Nur noch kurze Zeit
Das größte Ereignis
seit Bestehen der
Kinematographie:
Faust
Eine deutsche Volkssage
Regie: F. W. Murnau
Musik: Hans Kysar
Hauptdarsteller:
Emil Jannings, Camilla Horn,
Gösta Ekman, Yvette Guilbert
Ermäßigte Preise
Wochenl. u. Sonntags
4, 7, 9 Uhr

U.T. Licht-Spiele
Bis einschl. Sonnta
Das sensationellste
Sportereignis des Jahres:
Der große Boxkampf
Dempsey
Tunney
Im gleichen Spielplan:
Der gute Ruf
Noch dem gleichnamigen Schauspiel
von Hermann Sudermann
In der Hauptrolle:
Lotte Neumann
Wochenl. 4, 7, 9 Uhr
Sonntags: 3, 5, 7, 9 Uhr

Sie finden
bei uns große Auswahl in allen
Schuhwaren
Pelzbesetzte Damen- u. Kinderschuhe
Schaffstiefel / Arbeiterschuhe
Gute Qualität
Großes Lager in Filz- u. Kamelhaarschuhen
Auch sämtliche Reparaturen in
Leder und Filzschuhen prompt.
Zittauer Schuhwarenhaus
Paul Krausche, Zittau i. Sa.
Ecke Bader- und Amalienstr. - Insel.
Grüne Söhne - Große Halbarsch